

# GEMEINDEBRIEF



**Ausgabe 03/2023**

August - Oktober

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde  
Eisenbach • Eisenfeld • Mömlingen • Großwallstadt • Obernburg



## Liebe Leserinnen und Leser,



vielleicht bemerken sie es ja: Diese Ausgabe ist etwas dicker als die anderen. So viel Neues gibt es, dass wir auf insgesamt 40 Seiten gekommen sind.

Leid, Freude und Neues sind diesmal ganz eng beisammen.

Sehr traurig für uns ist, dass unsere langjährige Pfarramtssekretärin Petra Steyer überraschend verstorben ist. Sie wird uns sehr fehlen.

Ab 1. September wird dann Religionspädagogin Lena Riegel das Gemeindeteam verstärken. Zuständig wird sie sein für Kinder-, Jugend-, Familien- und Konfirmandenarbeit. Wir freuen uns darauf! Die Einführung wird am 24. September in der Friedenskirche sein.

Zurückblicken möchten wir auf die Segnung der Jugendteamer/innen und die Jugendfreizeit KABUM, auf die Ökumenische Pfingstvesper und auf die Obernburger Orgelwochen, die anlässlich 20 Jahre Rohlf-Orgel im Juli stattgefunden haben.

Und neu wird in unserer Gemeinde sein, dass es ab Oktober vierteljährlich einen Geburtstagscafé geben wird, zu dem wir alle Jubilar/innen des vorausgegangenen Quartals gerne einladen möchten.

Auch sollen die Gottesdienstzeiten etwas stärker auf den späteren Vormittag gerückt werden, während der Sommerferien durchgehend um 11 Uhr.

Und ab September wird es in der Friedenskirche auch ein Kirchencafé geben: direkt vor den jeweiligen 11 Uhr-Gottesdiensten. Wir freuen uns auf Sie!

Hinweisen möchte ich auf das Kirchgeld für das Jahr 2023. Die Kirchgeldbriefe werden mit den Gemeindebriefen zusammen verteilt werden. Vielen Dank schon an dieser Stelle für Ihre wichtige Unterstützung!

Ich wünsche eine interessante Lektüre unserer aktuellen Gemeindebriefausgabe und grüße Sie im Namen des Redaktionsteams

*Ihr Stefan Meyer*



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei



## Wir trauern um Petra Steyer

Seit 2000 war Petra Steyer unsere Pfarramtssekretärin. Sie war wirklich die Gute Seele im Pfarrbüro, nahm sich Zeit, wenn Menschen mit ihren Problemen vorbei kamen. Sie war kein Mensch, der Bedürftige irgendwie schnell abgespeist hat. Sie verstand es als ihre zutiefst christliche Aufgabe anderen mit Nächstenliebe und Verständnis zu begegnen. Dazu war sie aktive Sängerin im Chor Joy und seit vielen Jahren auch im Frauenfrühstück engagiert.

Im letzten Jahr war sie aufgrund einer Verletzung mehrere Monate arbeitsunfähig. Umso mehr hatte sie sich gefreut, ab Februar wieder in den Dienst zurück zu kehren.

Zum 1. September 2023 wollte sie in den Ruhestand gehen und Zeit verbringen mit ihren beiden Enkeln und in ihrer geistlichen Heimatgemeinde in Schaaflheim.

Sie verstarb, während eines Krankenhausaufenthalts, völlig überraschend in der Nacht auf den 28. Juni. Wir werden Petra Steyer schmerzlich vermissen und sind mit unseren Gedanken bei den Angehörigen.

Die Beisetzung fand statt am 17. Juli 2023 in Erlenbach.



## Pfarrer Stefan Meyer verlässt Obernburg



### **Liebe Leserinnen und Leser, liebe Gemeinde!**

Jetzt sind es bereits 21 Jahre, dass meine Frau Janet und ich in der Obernburger Kirchengemeinde sind.

Anfangs lebten wir noch in Elsenfeld, seit 2006 dann im Obernburger Pfarrhaus, nachdem mir die Pfarrstelle verliehen wurde.

Wir hätten nie gedacht, dass wir einmal so lange bleiben würden. Doch dann kam eins auf das Andere:

Neue Projekte wurden angestoßen, die ich unbedingt beenden wollte. Dazu gehört z.B. die Gründung der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen Main-Mömling-Elsava, die Neuordnung der Immobiliensituation mit dem Verkauf des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses, und dann kam auch noch die Corona-Pandemie.

Vor allem aber sind es die vielen Menschen, die wir kennenlernen durften und die Untermainregion, die uns hier haben Heimat spüren lassen.

Jetzt ist die Zeit gekommen, um noch einmal etwas Neues zu wagen. Ab 1. Dezember 2023 wechseln wir in das Ökumenische Zentrum nach Würzburg-Lengfeld.

Den Abschiedsgottesdienst möchte ich mit Ihnen am 19. November 2023 nachmittags feiern. Voraussichtlich in der katholischen Christkönigkirche in Elsenfeld.

Ein Abschied, der uns nach den vielen Jahren unendlich schwerfallen wird:

Abschied von der Kirchengemeinde, den Verantwortlichen in den Rathäusern und Vereinen, meinen beiden Einsatzschulen JEG und HSG, den ökumenischen Freund/innen in der ACK Main-Mömling-Elsava und darüber hinaus, nicht zuletzt von den vielen Menschen, die uns ans Herz gewachsen sind.

Es war mir eine Freude und eine Ehre, hier in den Orten Obernburg (mit Eisenbach), Mömlingen, Großwallstadt und Elsenfeld Gemeindepfarrer zu sein. Ich werde es vermissen.

Im nächsten Gemeindebrief wird es dann noch einen Artikel dazu geben.

Bleiben sie behütet

*Ihr Stefan Meyer*



## Lieber Leser und liebe Leserin,

ich bin Lena Riegel und werde ab dem 1. September als Jugendreferentin in der Obernbruger Kirchengemeinde arbeiten, worauf ich mich schon sehr freue.

Ich bin in einem wirklich sehr kleinen mittelfränkischen Dorf aufgewachsen. Durch meine eigene Konfirmation bin ich in den Kontakt mit der evangelischen Jugendarbeit gekommen.



Da in meinem Dorf das Gemeindeleben nur wenig mit einer aktiven Kinder- und Jugendarbeit zu tun hat, empfand ich die jährlichen Freizeiten, die ich mitmachen durfte, als wichtige und prägende Momente meines Glaubenslebens. Diese Erfahrungen, die Gemeinschaft dort und das besondere Freizeiten-Gefühl weckten in mir den Wunsch, selbst solche Freizeiten zu gestalten, damit auch andere diese besonderen (Glaubens-)Erfahrungen machen können.

Schnell wurde mir dann allerdings klar, dass zum einen „Freizeiten-Fahrerin“ kein anerkanntes Berufsbild ist bzw. es hierfür keine Ausbildung gibt. Und zum anderen wurde mir in meinem FSJ in der Diakoniegemeinschaft Puschendorf bewusst, dass diese Momente, welche ich auf Freizeiten erlebt habe, nicht nur auf Freizeiten stattfinden, sondern überall dort, wo Menschen begeistert im Glauben zusammenkommen, wo aktive Kinder- und Jugendarbeit stattfinden und wo Räume sind, in denen Menschen mit ihren Fragen, Talenten und Möglichkeiten einen Platz haben. So hat es mich dann zum Studiengang Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit an der Evangelischen Hochschule in Nürnberg gezogen.

Immer mit dem Ziel, selbst in der Kinder- und Jugendarbeit beruflich aktiv zu sein und Menschen die Erfahrungen ermöglichen, die mich selbst geprägt haben. Nach den vier Jahren Studium hat mich der Vorbereitungsdienst in den Spessart nach Goldbach in die Johanneskirche verschlagen. Zwei Jahre durfte ich dort fernab von Hochschule und Vorlesungen meinen zweiten Ausbildungsabschnitt absolvieren. Neben dem evangelischen Religionsunterricht an verschiedenen Schulen in der Umgebung war ich in der Gemeinde vor allem in den Bereichen Kinder und Jugend eingesetzt, durfte dort viel bewegen, gestalten, ausprobieren und lernen. Diese zwei Jahre haben mir gezeigt, dass ich in der Gemeinde, ganz besonders in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit meiner aufgeschlossenen, motivierten und begeisterungsfähigen Art richtig bin.

Neben der Freude an meinem Beruf begleitet mich schon immer die Liebe zur Kreativität in verschiedensten Formen – sei es bei Handarbeiten wie Häkeln, beim Malen, oder auch handwerklich mit Holz, Ton oder Stoff.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit, bis wir uns dann persönlich kennen lernen dürfen. Sprechen Sie mich einfach an,

*Ihre Lena Riegel*

## Teamersegnung & Kabum 2023

Hallo alle zusammen 😊

Am 30. April 2023 war es endlich soweit - 10 junge und engagierte Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren wurden gemeinsam von Dekanatsjugendreferent Jörg Fecher und mir im Elsavapark Elsenfeld in ihrem neuen Dienst als Teamer\*innen begrüßt. Es war mir eine große Freude, meinen kleinen Schützlingen bei schönstem Wetter und toller musikalischer Begleitung ihren wohlverdienten und fleißig erarbeiteten Segen für die kommenden Herausforderungen mit auf den Weg geben zu dürfen.

Der gemeinsame Gottesdienst stand unter dem Motto „Deine Gefühle, dein Glaube, deine Zeit“. Passend zu unserem Ritual, jeden Teamerkurs mit einer kurzen Emoji-Runde zu beginnen, um zu erfahren wie es dem Gegenüber am heutigen Tag geht, handelte also auch die Segnung von guten sowie schlechten Tagen, die allesamt von Gott begleitet werden und denen ein wesentlicher Platz in unserem Alltag zusteht.

Nach einem gemeinsamen Gruppenfoto schickte ich dann meine fertig ausgebildeten Teamer\*innen voller Stolz nach Hause und freute mich direkt auf den ersten gemeinsamen Konfitag, den ich vielleicht mit der/dem ein oder anderen/m verbringen werde.

Danke an dieser Stelle natürlich an Jörg Fecher für sein stets offenes Ohr und an die Pfarrer\*innen Romina Englert, Iris Kreile und Stefan Meyer für jede helfende Hand und das Vertrauen in mich. Der größte Dank geht aber natürlich an mein tollen Teamer\*innen. Danke, dass ihr euch immer habt mitreißen lassen, für jeden Spaß zu haben wart und es mir so unfassbar leicht gemacht habt, euch zu motivieren und miteinander ein Thema nach dem anderen zu rocken.



Das zweite und glücklicherweise jedes Jahr wiederkehrende Highlight war dann natürlich Kabum 2023. Unter dem diesjährigen Thema „Plink“ (Pink & Lila) spielten Kinder und Jugendliche aus verschiedensten Gemeinden vom 23. - 26. Juni eine ganze Menge Spiele, sangen, lachten, weinten und tanzten bei wunderschönen Andachten am Morgen und am Abend und der ein oder andere landete spontan im Pool – so ist es eben.

Die Teilnehmer\*innen wohnten das Wochenende über in Holzhütten auf einem riesigen Gelände in Münchsteinach und wurden von ausgebildeten Jugendleiter\*innen durch das tägliche Programm geleitet, welches schon Monate zuvor geplant und vorbereitet wurde.

Schon die Hinfahrt mit dem Bus, ließ auf ein ereignisreiches, verrücktes und lustiges Wochenende hoffen. Und ich denke die Bilder sprechen für sich!



Ob Perlenketten basteln, Rubix-Würfel lösen, kreative Bastelarbeiten, ein Yoga-Workshop oder das Rutschen auf der beliebten Wasserrutsche – es war für jeden etwas dabei und Kabum war für uns alle wiederum eine unvergessliche und wunderschöne Zeit. Ich freue mich schon jetzt unglaublich aufs nächste Jahr und vor allem darauf, ganz viele alte Gesichter wiederzusehen, aber auch viele neue Kontakte zu knüpfen und neue Freundschaften zu schließen.



Mia Preß,

Jugendleiterin der Kirchengemeinden Obernburg & Eschau



## Kirchenvorstandsklausur in Kloster Höchst

Am 16./17. Juni zog sich der Kirchenvorstand zur Klausur zurück. Es ging um die Umsetzung geplanter Gemeindeaktivitäten sowie v.a. den Ausblick auf die kommenden 18 Monate.

Religionspädagogin Lena Riegel war am Samstag dabei, so dass wir über die Zukunft der Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit sprechen konnten. Auch die wichtige Kooperation mit Eschau war Thema.

Im Oktober 2024 werden wieder die Wahlen zum Kirchenvorstand sein. Welche Menschen können wir gewinnen, um auch zukünftig die verschiedenen Arbeitsfelder des Gemeindelebens einzubringen.

Dankbar sind wir, dass Nils Büttner aus Großwallstadt sich bereit erklärt hat, schon jetzt im Erweiterten Kirchenvorstand mitzuarbeiten.



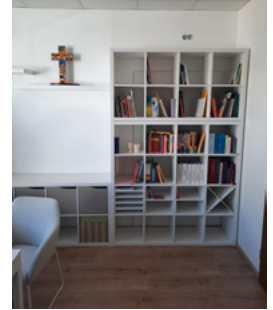
## Gemeinderaum in Elsenfeld

Im Katholischen Pfarrheim haben wir nun insgesamt 3 neue Räume angemietet:

Das Büro der Religionspädagogin sowie einen Lagerraum und einen Gemeinderaum.

In diesem besteht die Möglichkeit, in angenehmer Atmosphäre sowohl Seelsorge-, Tauf-, Trau- und Beerdigungsgespräche zu führen, ebenso wie kleine Gemeinde-Team-Besprechungen.

Wir freuen uns, dass wir in Elsenfeld wieder eine feste Adresse haben.



## Vom Evangelischen Gemeindezentrum zur

### Rum-Orthodoxen Kirche



Unser ehemaliges Dietrich-Bonhoeffer-Haus in Elsenfeld, das wir 2021 an die Rum-Orthodoxe Gemeinde Heiliger Paulus von Antiochien verkauft haben, wird gerade kräftig umgebaut. Mit viel eigener Kraft haben die orthodoxen Gemeindeglieder sich daran gemacht, dem Gebäude eine neue Bestimmung zu geben.



Der Gemeindesaal wurde um das Foyer und einen Teil der Terrasse erweitert, das Dach wird gerade aufgestockt. Hier soll der Kirchenraum entstehen, mit all dem, was eine orthodoxe Kirche ausmacht: eine Ikonostase (Bilderwand, die den Altarraum vom restlichen Gottesraum abtrennt) sowie die Kirchenbänke werden dabei das sichtbarste Zeichen sein. Noch ist davon allerdings wenig zu sehen, aber es besteht die Hoffnung, dass die orthodoxe Gemeinde das Weihnachtsfest dort feiern wird.



Wir wünschen viel Erfolg und Gottes Segen bei diesen baulichen und finanziellen Anstrengungen.

Und wir freuen uns, wenn wir dort auch hin und wieder evangelisch-lutherische Gottesdienste feiern können.



## RÜCKBLICK

# Ökumenische Pfingstvesper

ERLENBACH • ELSENFELD • MÖMLINGEN • OBERNBURG

Am 29. Mai 2023 fand die Ökumenische Pfingstvesper der ACK Main-Mömling-Elsava in der Katholischen Dorfkirche St. Gertraud in Elsenfeld statt. In diesem Gottesdienst wurde die freikirchliche Christusgemeinde Obernburg als Gastmitglied aufgenommen.







## Kirchensteuer und Kirchgeld – Was ist was?

### Wieviel muss jeder zahlen?

Für uns als Kirche ist der Gedanke der Gerechtigkeit der rote Faden, wenn es um die Kirchensteuer geht. Wer viel hat, kann mehr geben, wer wenig hat, kann wenig geben. Deswegen orientieren sich die Kirchensteuer und das Kirchgeld am Einkommen.

### Hier nochmal das Wichtigste erklärt:

#### \* Kirchen-, Lohn- und Einkommensteuer

Ein am Einkommen orientierter Mitgliedsbeitrag, bei uns in Bayern 8 Prozent von der zu zahlenden Lohn- bzw. Einkommensteuer. Auch Kapitalerträge zählen zum Einkommen. Seit 2015 wird die Kirchensteuer auf Kapitalerträge automatisch mit der Kapitalertragsteuer abgeführt.

Näheres dazu: <http://www.bayern-evangelisch.de/kirchenkapitalertragsteuer>

#### \* Allgemeines Kirchgeld

Eine „Ortskirchensteuer“, die regelmäßig der eigenen Gemeinde für lokale und regionale Aufgaben zukommt. Hiermit können Sie ganz nachvollziehbar an konkreten Projekten vor Ort mithelfen.

#### \* Besonderes Kirchgeld

Eine Kirchensteuer, die Kirchenmitglieder entrichten, wenn ihr Partner keiner Kirche angehört und sie deutlich weniger als ihr Partner verdienen oder auch gar keine eigenen Einkünfte haben.

#### \* Übrigens

Sie können die Kirchensteuer, das Kirchgeld und Ihre Spenden von der Steuer absetzen.

## Was geschieht mit Ihrem Kirchgeld?

Ohne Kirchgeldzahlungen, ohne Spenden und ohne ehrenamtliches Engagement könnten bei weitem nicht so viele Angebote und so viel Leben in unserer Gemeinde sein. So sollen Sie wissen, wofür wir das diesjährige Kirchgeld verwenden wollen:



UMBAU- UND REPARATURMAßNAHMEN  
DER FRIEDENSKIRCHE  
(OBERER ZUWEG, KIRCHENDACH,  
INNENAUSSTATTUNG, HEIZUNG)



UMBAU- UND REPARATURMAßNAHMEN  
DER TRINITATISKIRCHE  
(PARKSITUATION, ZUGANG)



KINDER-, JUGEND-  
UND FAMILIENARBEIT  
(UNTERSTÜTZUNG VON  
KINDERN UND JUGENDLICHEN)



MULTIMEDIALER  
AUFTRITT DER  
KIRCHENGEMEINDE  
(INTERNET, PODCASTS,  
ÖFFENTLICHKEITS-  
ARBEIT)



VERANSTALTUNGEN  
(ERWACHSENENBILDUNG,  
SENIOREN, KIRCHENMUSIK,  
BESONDERE GOTTESDIENSTE, )

### Wer zahlt Kirchgeld?

Kirchgeldpflichtig ist jedes Mitglied der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern, das über 18 Jahre alt ist und über dem jährlichen Grundfreibetrag liegt. Bei glaubens- oder konfessionsverschiedenen Ehen ist das Einkommen des evangelischen Partners Bemessungsgrundlage. Das Kirchgeld können Sie von Ihrer Lohn- bzw. Einkommenssteuer absetzen.

### Noch Fragen?

Rufen Sie gerne Pfarrer Stefan Meyer im Pfarramt an, Tel.: 06022 9158. Ansprechpartner in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern erreichen Sie unter: 0800 5595559.

**Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Kirchgeldbescheid!**



# Jubelkonfirmationen Pfingsten 2024

Nach den Pandemie-Jahren möchten wir an Pfingsten 2024 endlich wieder die Jubelkonfirmationen feiern. Zwischenzeitlich sind ja einige Jahrgänge zusammengekommen, welche in den letzten Jahren nicht feiern konnten. Dies möchten wir nun nachholen.

Im Einzelnen sind dies:

**Silberne Konfirmation (25 Jahre):**

1995 - 1996 - 1997 - 1998 - 1999

**Goldene Konfirmation (50 Jahre):**

1970 - 1971 - 1972 - 1973 - 1974

**Diamantene Konfirmation (60 Jahre):**

1960 - 1961 - 1962 - 1963 - 1964

**Eiserne Konfirmation (65 Jahre):**

1955 - 1956 - 1957 - 1958 - 1959

**Gnadenkonfirmation (70 Jahre):**

1950 - 1951 - 1952 - 1953 - 1954

Damit das gelingt, brauchen wir Ihre Hilfe!  
Bitte melden Sie sich im Pfarramt. Wenn Sie jemanden kennen aus ihrem Jahrgang, teilen Sie uns das bitte auch mit.

Wir freuen uns darauf!



# Herzliche Einladung zum Geburtstagscafé

**am Dienstag,  
24. Oktober 2023**

**um 14 Uhr**

*im Katholischen Pfarrheim St. Gertraud  
Adam-Zirkel-Str. 6, 63820 Elsenfeld*

14:00 Uhr	Ankommen
14:30 Uhr	Andacht
15:00 Uhr	Kaffee und Kuchen
15:45 Uhr	kleines Programm
16:30 Uhr	Ende

Wir laden alle ein, die in den Monaten August, September oder Oktober ihren Geburtstag (ab 60 Jahren) feiern. Gerne können Sie eine Begleitperson mitbringen.

Anmeldung im Pfarramt  
(06022/9158, pfarramt.obernburg@elkb.de)  
erbeten bis Montag, den 16. Oktober 2023.  
Das würde uns bei der Planung sehr helfen.

Herzlichen Dank!



# Coffee Time

Kirchencafé  
um 10:00 Uhr

Ab September - immer vor  
dem 11 Uhr-Gottesdienst  
in Obernburg

Termine:

So. 3. September 2023  
So. 1. Oktober 2023



## TERMINE Sommergottesdienste

**Sonntag 30. Juli 2023 um 11 Uhr**

NUR in der Friedenskirche Obernburg

**Sonntag 6. August 2023 um 11 Uhr**

NUR in der Friedenskirche Obernburg

**Sonntag 13. August 2023 um 11 Uhr**

NUR in der Friedenskirche Obernburg

**Sonntag 20. August 2023 um 11 Uhr**

NUR in der Trinitatiskirche Mömlingen

**Sonntag 27. August 2023 um 11 Uhr**

NUR in der Friedenskirche Obernburg

**Sonntag 3. September 2023 um 11 Uhr**

NUR in der Friedenskirche Obernburg

davor Kirchencafé

**Sonntag 10. September 2023  
um 11 Uhr**

*(mit Abendmahl)*

NUR in der Dorfkirche St. Gertraud Elsenfeld





# Neues zu den Gottesdiensten in unserer Gemeinde

## Sommertagesdienste (30.7.23 bis 10.9.23)

In den Sommerferien finden jeweils Sonntag um 11 Uhr die Gottesdienste statt.  
(Siehe Seite 16)

## Neue Gottesdienstzeiten

Nach dem Ende der Sommerferien wird es dauernde zeitliche Änderungen geben:  
In Obernburg wird abwechselnd um 9:30 Uhr und um 11 Uhr Gottesdienst sein.  
In den Orten Elsenfeld, Großwallstadt und Mömlingen wird nur noch um 11 Uhr Gottesdienst sein.

Familiengottesdienste und besondere Gottesdienstzeiten können variieren, z.B. um 10:30 Uhr.

## Gottesdienstorte in den Kirchengemeinden

### Eschau:

- Kana-Haus Eschau  
Rathausstraße 15, 63863 Eschau
- Kirchgarten Eschau  
(bei Regen in der Epiphaniaskirche)  
Kirchstraße 11, 63863 Eschau
- Wildensee Kirche „Zum guten Hirten“  
Wildensee 81, 63863 Eschau
- Gemeinderaum Volksschule  
Elsavatal Heimbuchenthal  
Bergstraße 16, 63872 Heimbuchenthal
- Musikpavillon, Mönchberg  
Parkplatz Schwimmbadstraße, 63933 Mönchberg
- Betesaal Mönchberg  
Hauptstraße 44, 63933 Mönchberg

### Hofstetten:

- St. Michaelskirche Hofstetten  
Eichelsbacher Str. 11,  
63839 Kleinwallstadt/ Hofstetten
- Evang. Gemeindehaus Sulzbach  
Jahnstr. 16, 63834 Sulzbach
- Ölbergkapelle Kleinwallstadt  
Kirchgasse 19, 63839 Kleinwallstadt  
(neben der Pfarrkirche)

### Obernburg:

- Friedenskirche Obernburg  
Oberer Neuer Weg, 63785 Obernburg
- Dorfkirche St. Gertraud Elsenfeld  
Hauptstraße 19, 63820 Elsenfeld
- Trinitatiskirche Mömlingen  
Jahnstraße 22, 63853 Mömlingen
- Ölbergkapelle Großwallstadt  
Kirchhof, 63868 Großwallstadt

### Legende



Abendmahl





Familiengottesdienst



Gottesdienste für Kinder

# GOTTESDIENST

	Ort	Uhrzeit	Gottesdienst	Liturg/ Liturgin
<b>So 6. August</b> 9. Sonntag nach Trinitatis	ESCHAU	9:00	<b>Kirchgarten</b> <i>Sommerkirche (Wort-Gottesdienst)</i>	Bohnhoff
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Röble
	OBERNBURG	11:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Sommerkirche</i>	Bohnhoff
<b>So 13. August</b> 10. Sonntag nach Trinitatis	ESCHAU	9:00	<b>Kirchgarten</b> <i>Sommerkirche (Wort-Gottesdienst)</i>	Neu
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Kreile
	OBERNBURG	11:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Sommerkirche</i>	Neu
<b>Sa 19. August</b>	HOFSTETTEN	14:00	<b>St. Michaelskirche</b> <i>Trauung Richter/Lichtblau</i>	Kreile
<b>So 20. August</b> 11. Sonntag nach Trinitatis	ESCHAU	9:00	<b>Kirchgarten</b> <i>Sommerkirche (Wort-Gottesdienst)</i>	Wachsmann
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Burkart
	MÖMLINGEN	11:00	<b>Trinitatiskirche</b> <i>Sommerkirche</i>	Wachsmann
<b>So 27. August</b> 12. Sonntag nach Trinitatis	ESCHAU	9:00	<b>Kirchgarten</b> <i>Sommerkirche (Wort-Gottesdienst)</i>	Meyer
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche (im Freien)</b> <i>Gottesdienst hinter der Kirche mit Taufen</i>	Haas / Mehlig
	OBERNBURG	11:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Sommerkirche</i>	Meyer
<b>September</b>				
<b>So 3. September</b> 13. Sonntag nach Trinitatis	ESCHAU	9:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Sommerkirche (Wort-Gottesdienst)</i>	Happ
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche (im Freien)</b> <i>Gottesdienst mit Mensch und Tier hinter der Kirche</i>	Haas / Mehlig
	OBERNBURG	11:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Sommerkirche</i>	Happ
<b>So 10. September</b> 14. Sonntag nach Trinitatis	ESCHAU	10:30	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Festgottesdienst zur Eschauer Kerb</i>	Englert
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Haas / Mehlig
	SULZBACH 	15:30	<b>Evang. Gemeindehaus</b> <i>Familienzeit mit Gott</i>	Haas
	ELSENFELD 	11:00	<b>Dorfkirche St. Gertraud</b> <i>Sommerkirche</i>	Meyer

## Grün:

Sonntage zwischen Epiphania, Sonntag vor der Passionszeit, Trinitatiszeit, Erntedank

## Lila:

Advent, Palmsonntag, Buß- und Betttag, Passionszeit

## Gelb (Weiß)

Weihnachten, Epiphania, Gründonnerstag, Ostern, Himmelfahrt, Trinitatis, Totengedenken am Ewigkeitssonntag

## Blau:









Ökumene

## Rot:

Konfirmation, Pfingsten, Reformationstag

## Grau:

Karfreitag

	Ort	Uhrzeit	Gottesdienst	Liturg/ Liturgin
<b>So</b> <b>17. September</b> 15. Sonntag nach Trinitatis	ESCHAU	9:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Einführungsgottesdienst der neuen Mitarbeitenden mit anschl. Sektempfang</i>	Englert
	HEIMBUCHEN- TAL	18:00	<b>Gottesdienstraum Volksschule</b> <i>Gottesdienst mal anders</i>	Englert und Team
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Röbke
	OBERNBURG	9:30	<b>Friedenskirche</b>	Buschhaus
	MÖMLINGEN	11:00	<b>Trinitatiskirche</b> <i>Männersonntag anschl. Wanderung und Einkehr</i>	Buschhaus
<b>Sa 23. September</b>	WILDENSEE 	10:00	<b>Kirche „Zum guten Hirten“</b> <i>Kinderkirche in Aktion</i>	Kiki-Team
<b>So</b> <b>24. September</b> 16. Sonntag nach Trinitatis (Erntedank in Eschauer Kirchengemeinde)	ESCHAU 	9:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Gottesdienst in liturgischer Form zum Erntedankfest mit Abendmahl (Wandelkommunion)</i>	Englert
	WILDENSEE 	10:30	<b>Kirche „Zum guten Hirten“</b> <i>Gottesdienst in liturgischer Form zum Erntedankfest mit Abendmahl (Wandelkommunion)</i>	Englert
	MÖNCHBERG	18:00	<b>Musikpavillon</b> <i>Ökumenischer Abendgottesdienst</i>	Leipold / Englert
	HOFSTETTEN 	10:00	<b>St. Michaelskirche</b> <i>Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläum und Hl. Abendmahl (Weinhostie)</i>	Haas / Mehlig
	SULZBACH	16:30	<b>Evang. Gemeindehaus</b>	Englert
<b>Fr 29. September</b> Michaelis	OBERNBURG 	10:30	<b>Friedenskirche</b> <i>Einführung Religionspädagogin</i>	Meyer / Rupp
	ESCHAU	19:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Gottesdienst in liturgischer Form</i>	Happ
<b>Oktober</b>				
<b>So</b> <b>1. Oktober</b> Erntedank	ESCHAU 	9:30	<b>Kana-Haus</b> <i>Treffpunkt: Suppenküche mit der Kinderkirche in Aktion</i>	Riegel und Kiki-Team
		10:30	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Kinderkirche für Groß und Klein</i>	Riegel und Kiki-Team
	HOFSTETTEN 	10:00	<b>St. Michaelskirche</b> <i>Gottesdienst an Erntedank mit Hl. Abendmahl (Weinhostie)</i>	Haas/Mehlig
	OBERNBURG 	11:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Erntedank</i>	Meyer

# GOTTESDIENST

	Ort	Uhrzeit	Gottesdienst	Liturg/ Liturgin
<b>So</b> <b>8. Oktober</b> 18. Sonntag nach <i>Trinitatis</i>	ESCHAU	9:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Gottesdienst in liturgischer Form</i>	Happ
		10:30	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Minigottesdienst</i>	Riegel und Team
	WILDENSEE	10:30	<b>Kirche „Zum guten Hirten“</b> <i>Gottesdienst in liturgischer Form</i>	Happ
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b> <i>Gottesdienst zur interkulturellen Woche</i>	Haas/Mehlig
	SULZBACH	11:30	<b>Evang. Gemeindehaus</b> <i>Taufgottesdienst</i>	Haas/Mehlig
	OBERNBURG	9:30	<b>Friedenskirche</b>	N.N.
	ELSENFELD	11:00	<b>Dorfkirche St. Gertraud</b>	N.N.
<b>So</b> <b>15. Oktober</b> 19. Sonntag nach <i>Trinitatis</i>	ESCHAU	10:30	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Emmauskirche zur Herbstsammlung der Diakonie, anschl. Kirchenkaffee</i>	Englert und Team
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Rüster
	OBERNBURG	11:00	<b>Friedenskirche</b>	Meyer
<b>So</b> <b>22. Oktober</b> 20. Sonntag nach <i>Trinitatis</i>	ESCHAU	9:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Wortgottesdienst</i>	Englert
	HEIMBUCHENTAL	11:00	<b>Gottesdienstraum Volksschule</b> <i>Wortgottesdienst</i>	Englert
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Röbke
	OBERNBURG	9:30	<b>Friedenskirche</b>	Wachsmann
	MÖMLINGEN	11:00	<b>Trinitatiskirche</b>	Wachsmann
<b>So</b> <b>29. Oktober</b> 21. Sonntag nach <i>Trinitatis</i>  <i>(Zeitumstellung)</i>	ESCHAU 	10:30	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Kirche für Groß und Klein zum Reformationsfest, anschl. Gemeindeversammlung</i>	Riegel und Team
	MÖNCHBERG	18:00	<b>Betsaal</b> <i>Abendgottesdienst</i>	Haas
	HOFSTETTEN	10:00	<b>St. Michaelskirche</b>	Haas / Mehlig
	SULZBACH	16:30	<b>Evang. Gemeindehaus</b>	Haas
	OBERNBURG	9:30	<b>Friedenskirche</b>	Meyer
	GROSSWALLSTADT	11:00	<b>Ölbergkapelle</b>	Meyer
<b>Di</b> <b>31. Oktober</b> Reformationsfest	ESCHAU 	19:00	<b>Epiphaniaskirche</b> <i>Abendmahlsfeier (mit Einzelkelchen)</i>	Englert
	OBERNBURG 	19:00	<b>Friedenskirche</b> <i>Reformationstag mit Abendmahl</i>	Meyer



Lena  
Riegel



# Einführungsgottesdienst

---

Religionspädagogin

---

**Sonntag, 24. September**  
um 10:30 Uhr

Friedenskirche Obernburg  
Oberer Neuer Weg, 63785 Obernburg

## *Erntedankfest*

- Bitte um Spenden -

Um den Gottesdienstraum mit den Gaben der Natur schmücken zu können, bedürfen wir Ihrer Hilfe. Über Ihre Spenden (Obst, Gemüse, Getreideähren, Gebackenes usw.) würden wir uns sehr freuen!

**Bitte bringen Sie diese am Samstag,  
dem 30. September  
in der Zeit von 12 bis 13 Uhr  
in die Friedenskirche in Obernburg.**



## **ERNTEDANKFEST**

*Sonntag, 1. Oktober 2023  
um 11 Uhr*

*Friedenskirche Obernburg  
Oberer Neuer Weg, 63785 Obernburg*



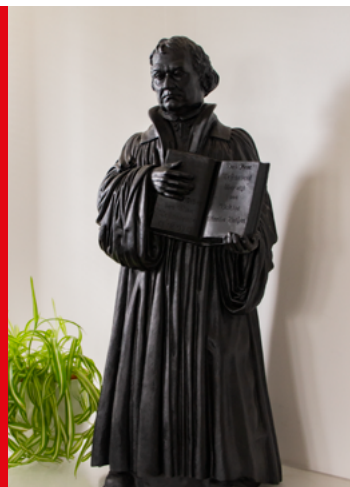
## **REFORMATIONSFEST**

*mit Heiligem Abendmahl*

*Dienstag, 31. Oktober 2023*

*um 19 Uhr*

*Friedenskirche Obernburg  
Oberer Neuer Weg, 63785 Obernburg*



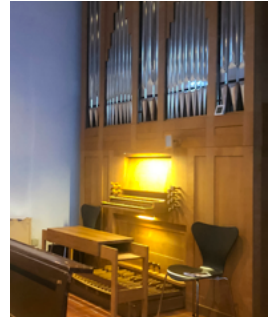
# Orgelwochen Obernburg

## RÜCKBLICK





Querflöte: Franziska Völker  
Violoncello: Kathrin Penz  
Orgel: Rudolf Sosnowsky  
Orgel und Chor: Manuel Kelber-Bender  
Chor Joy







## ABSCHLUSS GOTTES DIENST

MIT FESTMUSIK



### SONNTAG

16. Juli 2023  
um 11 Uhr

FRIEDENSKIRCHE OBERBURG

Udo Keller (Orgel)  
Thorsten Schölich (Saxophon)  
Reimar Brinkmann (Querflöte)





Hallo,

endlich ist es soweit, die Sommerferien fangen an! Fabian und ich freuen uns schon sehr auf den Urlaub und sind gespannt was wir dieses Jahr alles erleben werden.

Diesmal erklären wir dir, was die verschiedenen Farben, die du vielleicht schon Mal in der Kirche gesehen hast, bedeuten.

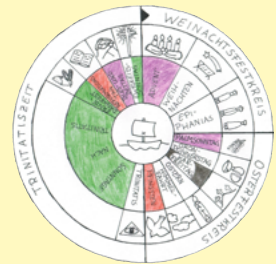
Nun aber viel Spaß!

**Deine Lisa und dein Fabian**

*Im August wird in der katholischen Kirche Maria Himmelfahrt gefeiert. Diesen Feiertag kennen wir in der evangelischen Kirche nicht. Allerdings haben wir andere Feiertage im Kirchenjahr. Das Kirchenjahr startet immer am 1. Advent. Jeder Sonntag und Feiertag hat seine eigene Farbe. Diese Farben nennt man liturgische Farben. Welche Bedeutung die Farben haben erfährst du dieses Mal.*

## Liturgische Farben

Das Kirchenjahr ist ganz schön bunt! Jede Zeit und jedes Fest im Jahr hat seine eigene Farbe. Du findest sie im Gottesdienst in den Gewändern der Pfarrer\*innen und im Parament wieder. Jede Farbe hat eine besondere Bedeutung und ist einem oder mehreren Feiertagen / Ereignissen zugeordnet.



**WEISS:** Ostern, Weihnachten, Epiphania, Himmelfahrt, Gründonnerstag und Trinitatis sind die Feste der Freude. Die Farbe ist das Symbol für das Licht und die Herrlichkeit, die Jesus Christus in unser Leben gebracht hat. Der Ewigkeitssonntag kann sowohl in Weiß als auch in Grün gefeiert werden.

**Violett:** Das ist die Farbe für den Advent, die Passionszeit / Palmsonntag und den Buß- und Betttag. Dies sind alle Zeiten der Stille und des Nachdenkens.

**Rot:** Das ist in der evangelischen Kirche die Farbe für das Pfingstfest, die Konfirmation und den Reformationstag. Es symbolisiert das Feuer und die Kraft des Heiligen Geistes. Die Farbe steht aber auch für das Blut, das Jesus vergossen hat.

**Grün:** Die Farbe steht als Zeichen der Hoffnung, des Wachsens und des Reifens. Du findest sie sehr oft im Kirchenjahr. Sowohl das Erntedankfest und die Sonntage nach Trinitatis stehen ganz im Zeichen der Farbe Grün.

**Schwarz:** Dies ist die Farbe der Trauer bei Beerdigungen. Du findest sie aber auch am Karfreitag und Karsamstag wieder.

September heißt, dass die Ferien sich dem Ende neigen und die Schule wieder anfängt. Vielleicht fängt ja für dich dieses Jahr die Schule zum ersten Mal an und du wirst eingeschult.

Fabian hat dir sein Rezept für eine Pausenrolle aufgeschrieben. Vielleicht hast du ja Lust diese mal nachzumachen oder deine Eltern machen sie für dich als Überraschung.

## Pausenrolle

Du brauchst:

- 1 kleine Möhre
- 1 große Scheibe Kochschinken
- 1 Wrap
- eine Handvoll Salat
- 1 halbe, reife Avocado
- Salz und Pfeffer
- 2 EL Frischkäse
- Saft einer halben Zitrone
- Frischhaltefolie

**So wird's gemacht:**

1. Schäle und rasple die Möhre. Vermische sie mit dem Frischkäse
2. Schneide den Schinken in kleine Stücke und reiße den Salat klein.
3. Verrühre das Fruchtfleisch aus der Avocado mit dem Zitronensaft.
4. Verteile die Möhrenmischung auf dem Fladen und würze sie.
5. Verteile alles andere gleichmäßig auf dem Fladen und rolle ihn eng zu einer Rolle. Damit sie bis zur Pause in Form bleibt, rolle sie eng in Frischhaltefolie ein.



## Werde zum Meisterdichter!

Reimen ist nicht schwer: Oft brauchst du nur den ersten Buchstaben oder die ersten Silben auszuwechseln und du findest einen Reim:

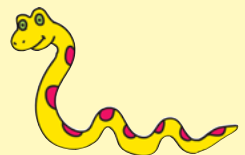
Maus, raus, Haus, Braus, Graus. Findest du noch mehr Reime? Der Trick klappt auch mit langen Wörtern:

Langlaufstrecke – Fliederhecke!

Wie viele Reimwörter findest du auf Bank? Auf Biene? Auf Klapptisch? Auf welche Wörter gibt es keinen Reim? Weißt du einen auf Auto?

## Wörterschlange

Der zweite Teil eines zusammengesetzten Wortes bildet jeweils den Anfang des nächsten. Wer denkt sich die längste Schlange aus?



TÜRSCHLOSSGARTENPARTYRAUMSCHIFF.....



*Im Oktober feiern wir in der evangelischen Kirche sowohl das Erntedankfest wie auch den Reformationstag. Welche liturgische Farbe diese Feiertage haben, hast du ja schon erfahren. Aber was wird an diesen Tagen eigentlich genau gefeiert?*

## Erntedank

Das Erntedankfest feiert man in der Regel am Sonntag nach dem Tag des Erzengels Michael. Michaelis, wie man sagt, ist am 29. September. Der darauf folgende Sonntag ist der Termin des Erntedankfestes.

An Erntedank danken die Christen für die Früchte der Ernte. Sie sehen die Erntegaben als Gottesgeschenk an. Im Zentrum des Erntedankfestes steht die Feier Gottes als Geber aller Gaben und der ihm dafür gebührende Dank.



Am Erntedanktag wird der Altar und Altarraum in der Kirche mit Erntegaben geschmückt. Die Gaben dazu werden von den Menschen aus der Gemeinde gespendet. Früchte der Felder und der heimischen Gärten werden in der Kirche dekoriert.

Oftmals schwebt über alledem eine Erntekrone aus Getreidehalmen. In manchen Gebieten wird die Erntekrone in einem Umzug in die Kirche gebracht. Im Anschluss an den Gottesdienst werden die Gaben meistens für einen guten Zweck zur Verfügung gestellt. Man spendet sie für Obdachlose oder Armenküchen.

Quelle: Warum hängt am Weihnachtsbaum kein Ei?, Das Kirchenjahr illustriert von Kindern für Kinder von Christian Butt, Calwer-Verlag, ISBN 978-3-7668-4141-4

## Reformationstag

Am 31. Oktober begehen die evangelischen Christen den Reformationstag.

Damit erinnern sie an den Reformator Martin Luther. Er war Mönch und Theologieprofessor.

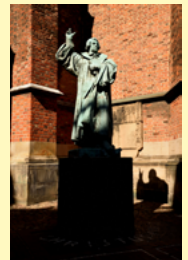
Die Überlieferung erzählt:

Martin Luther befestigt am 31. Oktober 1517 an der Schlosskirche in Wittenberg 95 Thesen. Seine kritischen Gedanken sollten die Grundlage für eine Diskussion mit anderen Kirchengelehrten bilden. In seiner Zeit ist das Anschlageln von Lehrsätzen als Bekanntgabe besonderer Gedanken in den gebildeten Kreisen üblich. So wird zu einer öffentlichen Diskussion aufgefordert. Martin Luther kritisiert in seinen Thesen die Lehre der Kirche. Damit gibt er den Anstoß zu einer Erneuerung der damaligen Kirche. Die Zeit der Veränderung der Kirche nennt man Reformationszeit. Am Ende des Wandels entsteht die evangelische Kirche.

Früh feiert man in der evangelischen Christenheit den Reformationstag. In Gottesdiensten denkt man an Martin Luther und seine besondere Lehre.

In einigen Teilen Deutschlands ist der Reformationstag ein Feiertag.

Am 31. Oktober feiern viele Menschen bei uns auch Halloween. Dieser Brauch hat nichts mit dem Reformationstag zu tun.



Quelle: Warum hängt am Weihnachtsbaum kein Ei?, Das Kirchenjahr illustriert von Kindern für Kinder von Christian Butt, Calwer-Verlag, ISBN 978-3-7668-4141-4



# #AUSLIEBE DIAKONIE FEIERT

## **Kennen Sie den Erfinder des Adventskranzes?**

Es war der Hamburger Johann Hinrich Wichern. In seinem Kinderhaus, dem heute noch existierenden „Rauhen Haus“, steckte er 1839 erstmals Kerzen auf ein Wagenrad, um seinen Schützlingen die Zeit bis zum Weihnachtsabend zu verdeutlichen und zu verkürzen.

## **Wussten Sie, dass derselbe Mann auch als der „Erfinder“ der modernen Diakonie gilt?**

Neun Jahre später berichtet der Theologe und Sonntagsschullehrer Wichern auf dem evangelischen Kirchentag in Wittenberg von seinen Erlebnissen und Erfahrungen unter den verwaahlerten und verwaahlerten Kindern in Hamburg, deren verarmten und überforderten Eltern. Er spricht von den mangelnden Bildungsmöglichkeiten, den ausbeuterischen Arbeitsverhältnissen, der Not in den Gefängnissen und vielem mehr. Seine Rede wird als „Brandrede“ in die Geschichte eingehen – und das Jahr 1848 als Gründungsdatum der Diakonie. Auf seinen Anstoß hin wird ein „Centrallausschuss für Innere Mission“ gegründet und das soziale Engagement der Kirche in den Mittelpunkt gerückt. Dieser Centrallausschuss wird die einzelnen diakonischen Einrichtungen miteinander vernetzen, den Austausch untereinander anregen und dem diakonischen Wirken der evangelischen Kirche ein gemeinsames Dach geben.

## **175 Jahre später dürfen wir deshalb ein Jubiläum feiern: ausLiebe – 175 Jahre Diakonie in Deutschland.**

Grund zum Feiern gibt es. Denn mit ca. 30.000 Einrichtungen, knapp 600.000 hauptamtlichen und 700.000 ehrenamtlichen Mitarbeitenden ist die Diakonie einer der größten Sozialverbände in Deutschland. Kirche und Diakonie gehören zusammen – dies war die entscheidende Erkenntnis Johann Hinrich Wicherns, für die er sich in seiner Rede am Kirchentag in Wittenberg stark machte. Auch im Zuge einer Professionalisierung des diakonischen Handelns in Betreuung, Pflege und Beratung bleibt diese Erkenntnis unverzichtbar.

Weitere Informationen zur Geschichte und Engagement der Diakonie finden Sie unter: <https://ausliebe.diakonie.de> und <https://www.facebook.com/diakonie.deutschland>

*Ingrid Vogl*

Evangelische Jugend  
**EJ Elsa**

*vorübergehend Pfarramt*  
06022 9158

ab 1. September  
Religionspädagogin Lena Riegel

**Austräger des  
Gemeindebriefs**

*Pfarramt*  
06022 9158

**Familiengottesdienst-Team**

*vorübergehend Pfarramt*  
06022 9158

**Frauentreff**

Gemäß Absprache  
*Birgitt Klein*  
06022 649556

**Teamerkurs**

*ab 01/2024*

**Bildungsarbeit**

*Ingrid Vogl*  
06022 4345

**Blumenteam**

*Birgitt Klein 06022 649556*  
*Tanja Michalke 06022 2086122*



**Team Öffentlichkeitsarbeit**

*Pfarramt 06022 9158*

**Über Unterstützung  
freuen wir uns!**

**Kirchenvorstand**

Ausschüsse für:

- Bau
- Finanzen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Liturgie
- Feste + Kirchenkaffee
- Krippe + Christbaum
- Zukunft

Legende

Ökumene    gemeindeeigen    Kooperation

Veranstaltungstermine 2013



## CHOR JOY

montags, 19 Uhr  
Gemeindehaus Erlenbach  
Manuel Kelber-Bender  
0170 4732551



Telefon:  
06022/2641283

## ACK

### Main-Mömling-Elsava

Pfarrer Stefan Meyer, Vorsitzender  
06022 9158



## Ökumenische Profile

Past. Ref. Holger Oberle-Wiesli  
Pfarrer Stefan Meyer  
06022 9158

**Aus Worten können Wege werden.**

**TelefonSeelsorge.**

**freecall**

**0800-111 0 111**  
**0800-111 0 222**

www.telefonseelsorge.de

## NummergegenKummer

**Kinder- und Jugendtelefon**

**116111**

unterstützt durch die Deutsche Telekom

**Elterntelefon**

**0800 111 0550**

unterstützt durch die Deutsche Telekom



## Kasualien



### Taufen

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen in der Online-Ausgabe des Gemeindebriefs die Namen hier nicht erscheinen.

Wir bitten um Verständnis!



### Kircheneintritt



### Trauungen



### Bestattungen

## Besondere Geburtstage

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass nur die Geburtstage zu 75 Jahren, 80 Jahren, 85 Jahren, 90 Jahren und darüber hier veröffentlicht werden. Falls Sie keine Veröffentlichung wünschen, benötigen wir Ihre Meldung bis spätestens sechs Wochen vor Erscheinen des neuen Gemeindebriefes.

**75 Jahre**

**80 Jahre**

**85 Jahre**

**90 Jahre**

**93 Jahre**

**94 Jahre**

**96 Jahre**

**97 Jahre**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen in der Online-Ausgabe des Gemeindebriefes die Namen hier nicht erscheinen.

Wir bitten um Verständnis!

# Pfarramt Obernburg macht Urlaub

Wir genießen unsere Urlaubsruhe und grüßen  
alle Gemeindemitglieder ganz herzlich!

Ihre

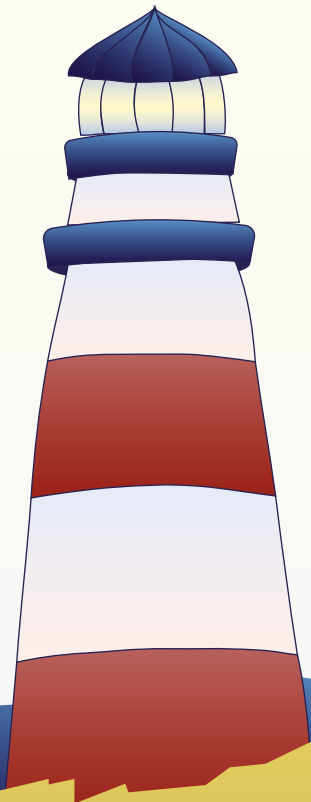
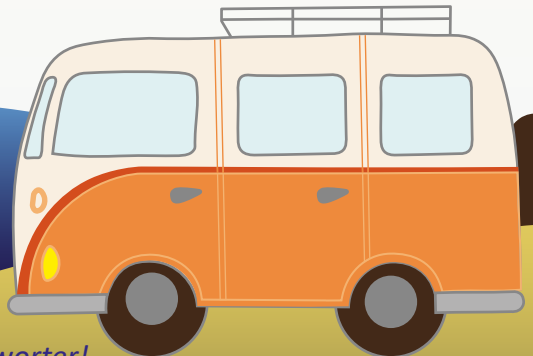
**Pfarrer Stefan Meyer**

29. Juli bis 25. August 2023

**Religionspädagogin Lena Riegel**

ist ab dem 1. September im Dienst

*Die Vertretung entnehmen Sie bitte  
der Information auf dem Anrufbeantworter!*





*„Alles hat seine Zeit, es gibt eine Zeit der Stille,  
wie eine Zeit des Schmerzes und der Trauer.  
Aber auch eine Zeit der dankbaren Erinnerung.“*

**ELSENFELD • Kreuzfeldring 10b • Tel. 06022 - 50 95 31**

**BEERDIGUNGSIKITUT  
BAUER GmbH** *www.beerdigungsinstitut-bauer.de*



Wir backen Ihr  
“Täglich Brot”  
aus regionalem  
Getreide  
unserer  
Heimat!

**Ihr Brotspezialist  
Weigand**

Elsenfeld, Tel.: 8493  
Obernburg, Tel.: 5646  
Dorfladen Rück Tel.: 7102454

**Alles aus regionalem Getreide!**

➔ [www.weigand-brot.de](http://www.weigand-brot.de)



**Kanzlei Salvenmoser**  
**Rechtsanwältinnen**

Anerkannte Schlichtungsstelle nach dem  
Bayerischen Schlichtungsgesetz

<b>Tonja Salvenmoser</b> Familienrecht Erbrecht	<b>Monika Revenich</b> Arbeitsrecht Mietrecht	<b>Steffen Salvenmoser</b> Strafrecht
---	---	--

Bahnstraße 5 – 7 · 63906 Erlenbach am Main · Tel. 0 93 72 - 94 45 61 · Fax 94 45 63  
eMail: [kontakt@kanzlei-salvenmoser.de](mailto:kontakt@kanzlei-salvenmoser.de) · [www.kanzlei-salvenmoser.de](http://www.kanzlei-salvenmoser.de)



## Manchmal ist das Paradies in der Nachbarschaft.

Wir vom Bauer Markt lieben unsere Heimat und schätzen die Früchte der Natur. Wir legen größten Wert auf Frische, Qualität und regionale Produkte.

So zum Beispiel Weine in Eigenabfüllung aus Rück oder unsere direkt vor Ort hergestellten Fleisch- und Wurstwaren.

Unser Kundendienst ist ein himmlisches Einkaufserlebnis für Sie.

Der Service-Partner für Elsenfeld und Umgebung.

**Typisch  
Bauer-Markt!**



Unsere Öffnungszeiten: Mo. bis Sa.  
von 8 Uhr bis 20 Uhr

**BAUER** **MARKT**  
Regional erste Wahl

[www.bauer-markt.de](http://www.bauer-markt.de)

Im Höning 2, 63820 Elsenfeld/Main



„Von Fremdenzimmer zu Gästezimmer - vom Dorfwirtshaus zum Restaurant“

Wir, das Hotel und Restaurant Zum Karpfen, das älteste Gasthaus in Obernburg am Main, sind seit 1829 und somit seit 194 Jahren für unsere Gäste da.

Wir stehen für Gastfreundschaft, Qualität und guten Geschmack. Unser Restaurant serviert fränkische Küche, mit saisonal abgestimmten Fleisch-, Fisch- und vegetarischen Gerichten und legt Wert auf den regionalen Bezug zu unserem Umland - das Maintal, den Spessart und den Odenwald.



## Kulinarisch durch den Herbst

Durch den September und Oktober begleiten uns die Wild- und Weinwochen im Spessart Mainland. Das Wild kommt von unserem Jäger aus Mömlingen und unsere Weine sind regional aus dem Landkreis Miltenberg.

Ab November gibt es unseren traditionellen Gänseschmaus im Menü.

Vom 31.07. - 20.08.2023 haben wir Betriebsurlaub.

Öffnungszeiten Restaurant:  
Montag: 17:30 - 22:00 Uhr

Dienstag, Mittwoch, Freitag: 11:30 Uhr - 14:00 Uhr sowie 17:30 - 22:00 Uhr

Sonntag: 11:30 - 14:30 Uhr sowie 17:30 - 21:00 Uhr

Hotel & Restaurant

Zum Karpfen

Mainstraße 8

63785 Obernburg

[www.hotel-karpfen.de](http://www.hotel-karpfen.de)

[info@hotel-karpfen.de](mailto:info@hotel-karpfen.de)

06022 208960

Sparkasse Miltenberg-Obernurg, BIC: BYLADEM1MIL

## Diakonische Aufgaben:

Empfänger: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Obernurg  
Kontonummer: DE22 7965 0000 0500 8267 71  
Verwendungszweck: Diakonische Aufgaben

## Kirchengemeindekasse:

Empfänger: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Obernurg  
Kontonummer: DE71 7965 0000 0430 0133 67  
Verwendungszweck: Kirchengemeindekasse



## Pfarramt und Pfarrstelle

Stefan Meyer, Pfarrer

Birgit Bonn, Sekretärin

 [pfarramt.obernburg@elkb.de](mailto:pfarramt.obernburg@elkb.de)



**Unsere Kirchen-Homepage:**

[www.evangelisch-obernburg.de](http://www.evangelisch-obernburg.de)



Mittlerer Höhenweg 1  
63785 Obernburg



Tel.: 06022 9158  
Fax: 06022 72863

## Religionspädagogin

*im Gemeindedienst*

ab 1. September 2023

Lena Riegel

## Büro- und Öffnungszeiten:

ab September 2023 bitte aus der Homepage und den Mitteilungsblättern entnehmen.

## INSTAGRAM:

[obernburgevangelisch](https://www.instagram.com/obernburgevangelisch)

[www.instagram.com/](https://www.instagram.com/obernburgevangelisch?igshid=99bdspne17wx)

[obernburgevangelisch?igshid=99bdspne17wx](https://www.instagram.com/obernburgevangelisch?igshid=99bdspne17wx)

## FACEBOOK:

[Evangelisch-Obernburg](https://www.facebook.com/evangelischobernburg)

<https://www.facebook.com/evangelischobernburg>

## YOUTUBE:

[Evang-Luth. Kirche Obernburg und ACK MME](https://www.youtube.com/channel/UCQzAlyqKuZiW2K1fXCP-sqA)

[www.youtube.com/channel/](https://www.youtube.com/channel/UCQzAlyqKuZiW2K1fXCP-sqA)

[UCQzAlyqKuZiW2K1fXCP-sqA](https://www.youtube.com/channel/UCQzAlyqKuZiW2K1fXCP-sqA)

## Vertrauensleute

### des Kirchenvorstands

Theo Buschhaus Ingrid Vogl  
06022 71162 06022 4345

## Stellvertretender Vorsitz

### im Kirchenvorstand

Tina Wengert  
06022 5901

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Obernburg  
Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Obernburg

Redaktion: Stefan Meyer, Tanja Putzig, Annkathrin Wachsmann,  
Dr. Ursula Wachsmann, Tina Wengert

Freie Mitarbeiter/in: Mia Preß, Lena Riegel, Ingrid Vogl

Bilder: EJ Untermain (S. 7), Stefan Meyer (S. 8, 10), Nils Büttner (S. 9),  
Ruth Weitz (S. 25), Ulrich Wachsmann (S. 30), Tanja Putzig (S. 34)

Layout: Tanja Putzig

Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht notwendigerweise der Meinung  
des Redaktionsteams.

Anschrift der Redaktion: Mittlerer Höhenweg 1, 63785 Obernburg

Druck: Dauphin-Druck GmbH, 63920 Großheubach

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr mit einer Auflage von 2100 Exemplaren.

**Der Gemeindebrief ist kostenlos - aber nicht kostenfrei. Für freundliche Spenden mit dem Vermerk „Gemeindebrief“ auf unser Spendenkonto sind wir dankbar.**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. August 2023

Die veröffentlichten Daten dienen ausschließlich der gemeindeinternen Verwendung;  
eine missbräuchliche Nutzung etwa zu Werbezwecken, ist ausdrücklich untersagt.





EIN LEIB

EIN GEIST

EINE HOFFNUNG

**DREIZEHENTE VOLLVERSAMMLUNG**

LUTHERISCHER WELTBUND

2023 • KRAKAU, POLEN